7 Power-Befehle für den Raspberry Pi

Dieser Spickzettel liefert dir eine Übersicht über 7 Power-Befehle, mit denen du dein System überwachen, Dienst steuern und Netzwerke analysieren kannst.

htop

htop zeigt die CPU- und RAM-Auslastung, Prozesse und Laufzeiten übersichtlich an. Ideal, wenn du schnell sehen willst, welcher Prozess dein System belastet.

Installation (falls nicht vorhanden): sudo apt-get install htop

df -h und -sh

Diese beiden Befehle sind unverzichtbar, um den Überblick über den Speicherplatz zu behalten.

- df -h zeigt die Belegung deiner Partitionen.
- du -sh [Ordner] zeigt, wie viel Platz ein Ordner benötigt. Also Ideal, wenn du große Logdateien oder Datenbestände suchst.

ip a und ip r

- ip a (IP Address): Zeigt dir die Netzwerkkonfiguration an, einschließlich deiner aktuellen IP-Adresse und der Status der Netzwerkschnittstellen.
- ip r (IP Route): Zeigt dir die Routing-Tabelle des Kernels an unverzichtbar, um zu prüfen, ob dein Pi weiß, wo das Standard-Gateway (dein Router) ist.

grep

grep hilft, um bestimmte Zeilen aus einer größeren Textmenge zu filtern.

• Beispiel: ps aux | grep python zeigt Prozesse, die "python" enthalten.

systemctl

systemctl ist der Schlüssel zur Verwaltung von Diensten (Services) auf deinem Pi.

- sudo systemctl start [Dienstname] (Startet den Dienst)
- sudo systemctl stop [Dienstname] (Stoppt den Dienst)
- systemctl status [Dienstname] (Prüft, ob der Dienst läuft)
- sudo systemctl enable [Dienstname] (Stellt sicher, dass der Dienst beim Systemstart automatisch geladen wird)

<u>alias</u>

Diese Funktion ist zwar nicht Pi-spezifisch, aber für einen effizienten Workflow essenziell.

Beispiel: alias update='sudo apt update && sudo apt upgrade -y'

Nutzung: Nach der Definition kannst du einfach nur noch update eingeben. Definiere Aliases in deiner Shell-Konfigurationsdatei (.bashrc), damit sie permanent sind.

sudo raspi-config

sudo raspi-config ein absolutes Must-have für jeden Pi-Nutzer. Über diese textbasierte Oberfläche kannst du schnell und sicher kritische Systemeinstellungen vornehmen, ohne Konfigurationsdateien manuell bearbeiten zu müssen.

Dieses Whitepaper wurde herausgegeben über den Blog https://webnist.de und unterliegt dem Copyright von Wolfgang Raab.